

Bald eine neue Brücke



Zwei Fußgängerbrücken, die in Burgbernheim über die Bahnschienen der Strecke zwischen Würzburg und Treuchtlingen führen, sind sanierungsbedürftig. In der jüngsten Stadtratssitzung wurden die Ergebnisse der Prüfung der Übergänge vorgestellt. Die Brücke am Prösselbuck aus dem Jahr 1910 erhielt noch ein „Ausreichend“ – die Note 2,8 auf einer Skala von eins bis vier. Die drei Jahre später gebaute Brücke unterhalb des Skilifts wird mit einer Bewertung von 3,5 nicht einmal mehr als sanierungswürdig eingestuft. Während am Prösselbuck wohl einige Bohlen ausgetauscht werden müssen, lohnen sich Reparaturen am anderen Fußgängerübergang nicht mehr. Zwar sei die Brücke noch nicht einsturzgefährdet, merkte Bürgermeister Matthias Schwarz an, doch werde sich die Stadt über mögliche Ersatzbauwerke informieren. Wie teuer dies kommen könnte, ist noch unklar. Allerdings solle bald etwas geschehen, so Schwarz, um gegebenenfalls anstehende Streckensperrungen der Bahn für den Bau nutzen zu können. ia/Foto: Hildenstein